

Bericht über den 145. Sandersdorfer Buschlauf am 15.03.09

Sehr geehrtes Redaktionskollegium,
in der Anlage übersende ich Ihnen den Bericht über den 145. Sandersdorfer Buschlauf mit der Bitte um Veröffentlichung auf der Bitterfelder Sportseite.

Mit freundlichen Grüßen und danke für Ihre Bemühung

Dieter Kölsch

Langstreckler trotzen dem Dauerregen im Sandersdorfer Busch

Der diesjährige Auftakt der Ranglistenläufe war gekennzeichnet durch Dauerregen und eine mutige Schar von 50 Läuferinnen und Läufern, darunter etliche Neueinsteiger, die auf dem schweren und von Pfützen übersäten Geläuf im Sandersdorfer Busch um gute Zeiten kämpften.

Im Lauf über 1,1 km beherrschten die Rudnick-Brüder von Union Sandersdorf die Konkurrenz und belegten in 4:36 min (Paul Rudnick, M 10/11) bzw. 4:58 min (Carl Rudnick, M 08/09) die Plätze 1 und 2. Bei den Mädchen kam Emmi Blumentritt (Union Sandersorf / W 10/11/) knapp vor Lisa Rückleben (Sandersdorfer Kanuverein / W 12/13) ins Ziel.

Alexandra Schmidt (Union Sandersdorf / W 12/13) war über 2,3 km in 10:13 min erfolgreich, während Elisa Nitz (Chemie Wolfen / W 14/15) sich erstmals über 4,5 km versuchte und mit 20:37 min unter den schweren Bedingungen eine respektable Zeit erzielte.

Ebenfalls über 4,5 km startete Erik Schlegel (Union Sandersdorf / M 12/13) und blieb mit sehr guten 18:25 min dem späteren 10-km-Sieger der Erwachsenen 2 Runden lang dicht auf den Fersen.

Im Rennen über 10 km setzte sich Marco Höhne (M 30) vom BSV 2000 schnell an die Spitze, die er auch bis zum Schluss in 42:21 min verteidigen konnte. Dirk Rudnick (Union Sandersdorf / M 40) und Peer Przybylla (BSV 2000 / M 40) belegten mit 42:40 bzw. 42:43 min die nachfolgenden Plätze. Gerhard Diebig (Wolfen / M 70) war in bemerkenswerten 52:18 min Sieger der über 65jährigen. Beste Frau war Nicole Neumann (Wolfen / W 30 / 56:16 min).

Dieter Kölsch